

**Betreff:****Fällung der verbliebenen zehn Robinien am Hagenmarkt****Organisationseinheit:**Dezernat VIII  
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport**Datum:**

26.01.2024

**Adressat der Mitteilung:**Mitteilungen außerhalb von Sitzungen (zur Kenntnis)  
Umwelt- und Grünflächenausschuss (zur Kenntnis)  
Ausschuss für Planung und Hochbau (zur Kenntnis)**Sachverhalt:**

Die Überlegungen zu einer Neuplanung am Hagenmarkt sind seit dem Sturm 2017 sehr intensiv geführt worden. Seit November 2022 gibt es einen positiven Beschluss der Ratsgremien (DS-Nr. 22-19737-01) den in einem vorangegangen Freiraumwettbewerb siegreich hervorgegangenen Entwurf des Büros „capattistaubach-urbane Landschaften“ aus Berlin weiter zu verfolgen und in die Umsetzung zu bringen.

Demnach ist es geplant, ca. 80 neue Bäume im Umfeld des Brunnens zu pflanzen. Der Platz wird einen von vielfältigem Grün geprägten neuen Charakter erhalten. Es ist vorgesehen, dass die wesentlichen Bauarbeiten zur Platzgestaltung im Jahr 2025 stattfinden. In 2024 sollen aber vorbereitende Maßnahmen erfolgen, wie zum Beispiel archäologische Untersuchungen. Hierfür ist es erforderlich, die im Baufeld verbliebenen zehn Robinien zeitnah noch im Februar 2024 – vor Beginn der Brut- und Setzzeit – zu fällen.

Die Verwaltung hatte im Jahr 2020 (DS-Nr. 20-14962) den sehr schlechten Zustand der verbliebenen zehn Robinien auf dem Hagenmarkt mitgeteilt. Zuvor waren 2017 durch einen Sturm viele Bäume entwurzelt worden bzw. mussten schon direkt im Nachgang wegen fehlender Standsicherheit gefällt werden. Ein nachfolgendes Gutachten zur Standfestigkeit der Bäume hatte ergeben, dass alle untersuchten Bäume nicht dauerhaft standsicher sind. Nur durch erhebliche Einkürzungen konnte ab 2020 eine zeitlich bis 2024 begrenzte Standsicherheit der restlichen Bäume noch gewährleistet werden.

Die Fällarbeiten werden durch den Fachbereich Stadtgrün durchgeführt.

Herlitschke

**Anlage/n:** keine